

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen
Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband
Band: 13 (1940)
Heft: 11

Vereinsnachrichten: Offizielle Mitteilungen des Schweiz. Fourierverbandes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wie ein Junge.

„Die Offiziere dürften auch stiller die Treppe hinauf.
Da sprang einer wie ein Junge im wilden Lauf,
Zwei Stufen aufs mal.
So stören sie doch den General!“
„Wer? Wann?“
„Vor zwei Minuten ist es geschehn.
Hast Du ihn nicht gesehen?“
„Soso! Zwei Stufen aufs Mal?
Das war der General.“

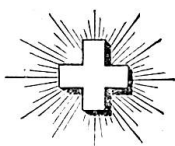
Militär-Briefmarken.

Seit der Herausgabe der letzten Nummer sind uns folgende Neuerscheinungen gemeldet worden:

- Ter. Rgt. 79.** Wache stehender Soldat, mit Kantonswappen. Bestellungen an Qm. Ter. Rgt. 79, Postcheck VIII 28 988.
- Inf. Pk. Kp. 4.** Munitionscaisson. Entwurf von J. Hugentobler. Viererblock Fr. 3.—.
- Rdf. Kp. I/5.** Zürcher Grossmünster in der Durchsicht durch ein Vorderrad. Preis: einzel —.20, Viererblock —.80. Zu beziehen durch Adolf Senn, Nussbaumstr. 19, Zürich 3.
- Mot. Tg. Kp. 22.** Telegraphenstange. Preis: einzel —.20, Viererblock Fr. 1.—. Bestellung an Markenstelle Mot. Tg. Kp. 22.
- Vpf. Abt. 9.** Gamellendeckel, enthaltend eine heisse Wurst, daneben ein Stück Brot. Preis: einzel —.15, Viererblock —.80. Postcheck VII 7969.
- Ter. Füs. Kp. I/187 St. G.** (Generalwache). Darstellend: Marignano-Dogge, das mutige, kraftvolle Toggenburger Wappentier. Preis pro Stück —.30, Viererblock 1.20, Einerblock —.70.

Die Aufnahme in diese Rubrik erfolgt unentgeltlich. Anmeldungen sind zu richten an **Hptm. A. Lehmann, Seestr. 334, Zürich 2.**

Der Anmeldung ist eine Marke beizufügen. Sie soll ferner den Preis und die Postcheck-Nummer enthalten.



Offizielle Mitteilungen des Schweiz. Fourierverbandes

Sektion Ostschweiz

Präsident: Fourier H u b e r Erwin, Romanshorn. Telefon 25 (Geschäft).

Mutationen. Eintritte: Fourier-Kpl. Enz Norbert, Kreuzlingen; Fourier-Wm. Hausammann Jakob, Bischofszell; Fourier-Wm. Domeisen Max, Genf; Fourier-Kpl. Graf Heinrich, Degersheim; Fourier-Kpl. Schmid Josef, Sargans; Fourier-Kpl. Vettiger Arthur, St. Gallen; Fourier-Kpl. Zigerlig Max, Wittenbach; Fourier-Kpl. Zwicky Jakob, Mollis.

Beförderungen: zum Major: Hptm. Gassner Ernst, Rorschach. Zu Qm. die Fouriere: Benz Gustav, Wil; Egloff Wilhelm, St. Gallen; Geisinger Arthur, Kreuzlingen; Gubler Emil, Rothenhausen; Kübele Anton, St. Gallen; Marthey Werner, St. Gallen; Pozzi Fredi, Poschiavo; Rohner Otto, Altstätten. Zum Fourier: Kpl. Loepfe Karl, Bernhardszell. Wir gratulieren allen beförderten Kameraden herzlich und wünschen ihnen viel Erfolg in ihrem neuen Wirkungskreis.

Sektionsbestand am 1. November 1940: 7 Ehrenmitglieder, 230 Aktive, 62 Küchenchefs und 111 Passive = 410 Mitglieder.

Adressänderungen und Beförderungen sind immer sofort dem Sektionspräsidenten zu melden.

Beiträge: Es sind noch verschiedene Jahresbeiträge ausstehend. Unser Kassier wird sich erlauben, im Laufe des Monats November 1940 hiefür Nachnahmen zu versenden und wir ersuchen die geschätzten Mitglieder, diese gefl. prompt einzulösen, um uns weitere Arbeit und Spesen zu ersparen.

Sektion Solothurn

Präsident: Fourier Binz August, Jegenstorf, Telephon 91 161

Nun sind bald 15 Monate vergangen, seitdem das grosse Ringen begann. Seit dieser Zeit stehen die meisten unserer Kameraden fast ununterbrochen im Dienste der Heimat. Durch die lange Dienstzeit hat begreiflicherweise die Arbeit in unserer Sektion grossen Einbruch erlitten. So mussten wir auf eine **Generalversammlung** pro 1940 verzichten. Dies soll aber 1941 nachgeholt werden. So hat der Vorstand in seiner Sitzung vom 2. November 1940 beschlossen, es sei pro 1941 unbedingt eine Generalversammlung anzusetzen. Als voraussichtlichen Termin wurden die Monate Februar oder März bestimmt. Wir werden dafür besorgt sein, dass jeder Kamerad den genauen Tag rechtzeitig erfährt. Dafür hofft der Vorstand, dass wir dann eine recht grosse Anzahl von Kameraden begrüssen dürfen.

An der Vorstandssitzung konnten wir erfreulicherweise wieder 11 neue Kameraden in unsern Verband aufnehmen. Es sind folgende: Wm. Wagner Willy, Gunzgen; Kpl. Bieri Hans, Oberbipp; Kpl. Born Karl, Klus/Balsthal; Kpl. Eggenschwiler Paul, Laupersdorf; Kpl. Hauert Hans, Bibern; Kpl. Jäggi Beat, Olten; Kpl. Marbet Linus, Gunzgen; Kpl. Studer Hugo, Grindel; Kpl. Vogel Ernst, Solothurn; Kpl. Wyss Gustav, Dulliken; Kpl.-Küchenchef Hensler Anton, Solothurn. Übertritte: Fourier Richard Willy, Olten, zur Sektion Zürich; Lt. Qm. Gerber Werner, Olten, zur Sektion Bern. Austritte: Fourier Klein Franz, Olten; Fourier Steiner Max, Olten; Fourier Zeller Rolf, Olten. Ferner stellt unser Kassier fest, dass verschiedene Kameraden vergessen haben, dass wir auch einen Kassier haben. Wir möchten diese Kameraden bitten, das Versäumte baldmöglichst nachzuholen und den ausstehenden Jahresbeitrag einzuzahlen.

Sektion Zürich

Präsident: Fourier von Känel Adolf, Saumstr. 53, Zürich 3
Telephon: Privat 7 07 96. Sektionsadresse: Postfach Zürich-H.B.

Betr. Gleichstellung der höhern Uof. Auf die verschiedenen Anfragen betr. der Eingabe des S. F. V. in obgenannter Angelegenheit an das E. M. D. verweisen wir auf die letzte Nummer des „Fourier“, wonach soeben eine zweite Eingabe lanciert wurde, deren Beantwortung in nächster Zeit erwartet wird.

Stammtischzusammenkünfte: Diese finden jeweils Donnerstag ab 20.00 Uhr im Braustübli der Braustube Hürlimann am Bahnhofplatz statt (I. Stock).

Um uns viel Mühe und Arbeit zu ersparen, ersuchen wir um jeweilige sofortige Bekanntgabe von Adress-, Grad- sowie Einteilungsänderungen an den Präsidenten.

Der Kriegsvorstand.